GEMEINDEAMT AU

6883 Au-Bregenzerwald
Telefon 05515/2220
Fax 05515/2220-22
e-Mail: gemeindeamt@gemeinde-au.at
URL: http://www.gemeinde-au.at
DVR: 0590690 UID: ATU58522815

Zahl: 004-1

Au, am 10. April 2015

Auszug aus der Verhandlungsschrift

über die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung Au, am Donnerstag, den 9. April 2015 um 20.00 Uhr im Auer Dorfsaal.

Beratungsergebnisse und Beschlüsse

1. **Feststellung der Beschlussfähigkeit (§ 43 GG.)**
   Gemeindewahlleiter Bgm. Ing. Andreas Simma eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung, besonders die 5 neugewählten Gemeindevertreter.
   Weiters begrüßt er Pfr. Mag. Georg Willam, Altbgm. Pius Natter, die Ehegatten(innen) der Gemeindevertreter, die Gemeindebediensteten, LAbg. Bernhard Feuerstein aus Andelsbuch und die weiteren Zuhörer. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

2. **Bestellung eines Schriftführers:**
   Der Vorsitzende schlägt Gemeindesekretär Martin Feurstein als Schriftführer vor.
   Dem Vorschlag wird einstimmig entsprochen. Als Stimmenzähler für die Wahlgänge werden Hannes Moosmann und Andreas Wittwer bestellt.

3. **Angelobung der Gemeindevertreter (§ 37 GG.):**
   Die allen Gemeindevertretern vorgelegte Gelöbnisformel wird von diesen gemeinsam laut verlesen und somit vor dem Leiter der Gemeindewahlbehörde das Gelöbnis abgelegt.
   Im Anschluss daran legt Gemeindewahlleiter Andreas Simma sein Gelöbnis vor den übrigen Gemeindevertretern ab.

4. **Wahl des Bürgermeisters (§ 61 GG.):**
   Für die Wahl des Bürgermeisters übergibt Gemeindewahlleiter Andreas Simma den Vorsitz an den Gemeindewahlleiter-Stellvertreter Martin Feurstein. Dieser verweist auf die freiwillige Vorwahl zur Erstellung der Auer Liste, bei welcher Andreas Simma mit 559 Stimmen als Listenführer hervorging. Nachdem bei der Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl am 15.03.2015 keine zweite Liste und somit auch kein Bürgermeister-Kandidat angetreten sind, hat Andreas Simma auf eine Bewerbung als Bürgermeister und somit auf eine Direktwahl verzichtet. Bei der Gemeindevertretungswahl hat Andreas Simma mit großem Abstand am meisten Vorzugsstimmen erlangt und somit wiederum viel Anerkennung und Bestätigung bei den WählernInnen gefunden. Martin Feurstein schlägt daher vor, Andreas Simma aus der Mitte der Gemeindevertretung als Bürgermeister zu wählen.
   Für die folgenden Wahlgänge wird festgelegt, die Stimmzettel ohne die aufgelisteten Namen der Gemeindevertretungsmitglieder, also jene mit „Ja / Nein“ zu dem jeweils vorgebrachten Wahlvorschlag zu verwenden. Bei der Wahl des Bürgermeisters entfallen 17 Stimmen auf Ing. Andreas Simma, 1 NEIN-Stimme.
   Martin Feurstein gratuliert Bürgermeister Ing. Andreas Simma zur Wiederwahl und zu diesem klaren Ergebnis und übergibt den Vorsitz an den neu bzw. wiedergewählten gewählten Bürgermeister. Dieser dankt für das große Vertrauen. Er bittet die Mitglieder der Gemeindevertretung, im bisherigen guten Klima für die Gemeinde Au weiterzuarbeiten, damit das in uns gesetzte Vertrauen erfüllt und die anstehenden Aufgaben gut erledigt werden können.

5. Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 55 GG.):
Nach dem Gemeindegesetz können bei der Zahl von 18 Gemeindevertretern mindestens 3 oder maximal 4 Gemeindevorstandsmitglieder gewählt werden. Der Vorsitzende schlägt vor, wiederum 4 Gemeinderäte zu bestellen, da sich dies in den letzten Perioden gut bewährt hat und so eine möglichst gute Verteilung auf die einzelnen Interessens- bzw. Berufsgruppen erfolgen kann. Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

6. **Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 56 GG.):**
Bürgermeister Andreas Simma erläutert, dass er im Vorfeld mehrere Gespräche geführt hat. Hannes Kohler, Wolfgang Elmenreich und Thomas Berbig würden sich als Gemeinderat zur Verfügung stellen. Martin Feurstein, Thomas Rützler und Walter Lingg haben erklärt, nicht als Gemeinderat zu kandidieren. Der Bürgermeister schlägt vor, im Gemeindevorstand wieder auf eine breite Streuung der Interessensfelder zu achten. Er wünscht sich, dass die Berufsstände – Landwirtschaft, Tourismus und Gewerbe - vertreten sein sollen. Nach reiflicher Überlegung habe er sich dazu entschlossen, auf das Gemeindevorstandsmandat und somit auf das Stimmrecht im Gemeindevorstand zu verzichten. Er würde sich wünschen, einen Vertreter der Sparte Tourismus im Gemeindevorstand zu haben. Da Walter Lingg aus zeitlichen Gründen nicht zur Verfügung steht, würde er für diese Funktion Christian Reich vorschlagen.

Wahlvorgang:
Als 1. Gemeinderat wird Hannes Kohler vorgeschlagen. Die Wahl ergibt 16 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme und 1 ungültige Stimme. Hannes Kohler dankt für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.
Als 2. Gemeinderat wird Wolfgang Elmenreich vorgeschlagen. Die Wahl ergibt 17 JA-Stimmen und 1 ungültige Stimme. Wolfgang Elmenreich dankt für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.
Als 3. Gemeinderat wird Thomas Berbig vorgeschlagen. Die Abstimmung ergibt 13 JA-Stimmen, 3 NEIN-Stimmen und 2 ungültige Stimmen. Thomas Berbig dankt für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.
Als 4. Gemeinderat wird Christian Reich vorgeschlagen. Die schriftliche Abstimmung ergibt 12 JA-Stimmen, 5 NEIN-Stimmen und 1 ungültige Stimme. Christian Reich dankt für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.

7. **Wahl des Vizebürgermeisters (§ 62 GG.):**
Bürgermeister Andreas Simma erklärt, dass er bereits Vorgespräche für die Besetzung des Amtes des Vizebürgermeisters geführt habe. Der Listenzweite Hannes Kohler verzichtet auf dieses Amt – er erklärt persönlich seine Bewegründe zu dieser Entscheidung.
Somit schlägt Bgm. Andreas Simma wiederum Wolfgang Elmenreich als Vizebürgermeister vor.
Die schriftliche Abstimmung ergibt 16 Stimmen für Wolfgang Elmenreich, 2 Stimmen sind ungültig.
Wolfgang Elmenreich nimmt die Wahl an und dankt für das Vertrauen. Er hofft wiederum auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister und in den Gremien.

8. Allfälliges (§ 41 Abs. 4 GG.):
Bei der letzten Gemeindevertretungssitzung wurden 5 Gemeindevertreter verabschiedet:
Albert Beer (30 Jahre), Gerda Madlener (25 Jahre), Josef Rüf (20 Jahre), Betr.oec. Thomas Bayer (10 Jahre) und MMMag. Daniela Hofer (5 Jahre) – alle 5 sind freiwillig aus der Gemeindevertretung ausgeschieden. Der Vorsitzende dankt Ihnen nochmals für Ihre Arbeit und den langjährigen Einsatz für die Gemeinde Au.

Abschließend dankt der Bürgermeister der Bevölkerung für das entgegengebrachte Vertrauen. Er bittet weiterhin um eine gute und sachliche Zusammenarbeit zum Wohle der Bevölkerung und der Gemeinde Au. Er bittet um freie Meinungsäußerung der Gemeindevertreter bei den Sitzungen. Er bedankt sich auch bei den Ersatzleuten für die fallweise Mitarbeit in der Gemeindevertretung und

für die Bereitschaft zur Mitwirkung in den Ausschüssen. In kürze wird die nächste Gemeindevertretung anberaumt, bei welcher sämtliche Unterausschüsse zusammengesetzt werden. Er bittet schon im Vorfeld um Rückmeldung seitens der Gemeindevertreter und der Ersatzleute, für welche Unterausschüsse Interesse zur Mitarbeit besteht. Die Gemeindevertretungssitzungen finden normalerweise immer an einem Donnerstag statt, im Winterhalbjahr mit Beginn um 20.00 Uhr und bei Sommerzeit um 20.15 Uhr.

Der wiedergewählte Vzbgm. Wolfgang Elmenreich dankt im Namen der Gemeindevertreter dem Bürgermeister sowie den Kollegen im Gemeindevorstand für die Amtsübernahmen. Er dankt der Familie des Bürgermeisters für das Verständnis und die Entbehrungen, die mit der Bürgermeistertätigkeit verbunden sind und überreicht seiner Frau Magdalena einen Blumenstrauß.

Abschließend lädt der Vorsitzende alle anwesenden zum gemütlichen Ausklang im Auer Dorfsaal und dankt der Bürgermusik Au für das Ständchen.

Schluss der Sitzung: 20.50 Uhr.

Der Gemeindewahlleiter
und Bürgermeister

Ing. Andreas Simma